

An die SPD Mitglieder mit Mail-Adresse im Landkreis Haßberg

Liebe Genossinnen und Genossen,

derzeit bewegt Franken, insbesondere Unterfranken, das Thema 3. Nationalpark in Bayern. In den Regionen laufen hierzu unterschiedliche Diskussionen. Das unter Fachleute am besten geeignete Gebiet der Steigerwald wurde aus den Voruntersuchungen auf Betreiben der CSU bislang ausgeschlossen.

Die Konferenz des SPD Kreisverbandes Haßberge fordert die Bayerische Staatsregierung auf, den Steigerwald in den aktuellen Prozess zur Auswahl eines 3. Nationalparks in Bayern und in die notwendigen Untersuchungen und Studien einzubeziehen! Die Delegierten der Landkreis SPD fordern eine „Faire Chance für den Steigerwald!“ Der Steigerwald darf nicht von vorneherein bei der Nationalparksuche ausgeschlossen werden!

Unser Angebot und Bitte, kommt mit nach Kitzingen.

Macht einen Ausflugstag mit uns!

Zur DEMO und zum „FRANKENTAG“ in Kitzingen

Verbunden mit dem Tag der Franken 2017 sind die Unterfränkischen Kulturtage, die der Bezirk Unterfranken in diesem Jahr gemeinsam mit dem Landkreis Kitzingen und der Stadt Kitzingen organisiert. Der Tag der Franken am 2. JULI und die Unterfränkischen Kulturtage 2017 in Kitzingen stehen unter dem Motto „KULTUR-BRÜCKEN“.

Den Bus-Transfer organisiert der Verein Nationalpark Nordsteigerwald.

Die Busmitfahrt ist kostenfrei. Abfahrt Eurorastpark Knetzgau um 8:30 Uhr. Die Rückfahrt ist nach der Nachmittagskaffeezeit gegen 17 Uhr vorgesehen.

Für die Organisatoren wäre eine Anmeldung unter vorstand@nordsteigerwald.de oder der Telefonnummer 09382 2059286 (Florian Tully) hilfreich.

Kitzingen hat einen Ruf als Ausflugsstädtchen. Diesem Ruf wird Kitzingen am Tag der Franken durch die Tourismus-Messe „Fernweh so nah“ und Informationen zur Elektro-Mobilität gerecht.

Verschiedenste Gruppen und Vereine zeigen in der ganzen Stadt die Bandbreite fränkischer Lebenslust und Lebensfreude. Dabei sorgt das Unterfränkische Musikschulfestival für besondere musikalische Akzente, so die Veranstalter.

Ein Nationalpark sei ein „ökologisches Konjunkturprogramm allererster Güte“, sagte die bayerischen Umweltministerin. Er stärke die Naturheimat Bayern, erhalte die Artenvielfalt und treibe die wirtschaftliche und infrastrukturelle Entwicklung voran. Nationalparke seien eine „Vitaminspritze“ für die Region. Ein neuer Nationalpark ist ein Angebot an die Regionen, so die Staatsregierung.

Wir wollen, dass der Steigerwald in dieses angekündigte offene und transparente Verfahren einbezogen wird. Sobald die Ergebnisse des Verfahrens vorliegen, können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Region und auch die verantwortlichen Kommunalpolitiker der Region auf der Basis von Fakten eine Meinung bilden.

Die kürzlich in Maroldsweisach abgehaltene SPD Kreisdelegierten Konferenz HAS hat sich mit dem Thema befasst und appelliert an den Landrat Schneider: Keine Denkverbote - Keine Zukunftsverweigerung!

Um diese Forderung geht es am Sonntag, den 2. Juli 2017, um 10 Uhr, am Rande des „TAG DER FRANKEN“ in Kitzingen.



Die SPD Kreiskonferenz des Landkreises Haßberge appelliert an Landrat Wilhelm Schneider, sich für eine ergebnisoffene Prüfung einzusetzen und die Staatsregierung aufzufordern, den Steigerwald in den ergebnisoffenen Suchprozess für den dritten Nationalpark einzubeziehen. Es liegt in der politischen Verantwortung des Landrates, sich für die Regionalentwicklung des gesamten Landkreises und damit auch des Steigerwaldes einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Paul Hümmer

Kreisrat, stellvertr. SPD Kreisvorsitzender

Wolfgang Brühl

Kreisrat, SPD Kreisvorsitzender